



**UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN**

## **Universitätsbibliothek Paderborn**

### **Weiterbildung des wissenschaftlichen und nichtwissenschaftlichen Hochschulpersonals**

**Universität Paderborn**

**Paderborn, SS 1997 - WS 1999/2000(1999); damit Ersch. eingest.**

Konstruktionslehre

**urn:nbn:de:hbz:466:1-10416**

**FB 10 Maschinentechnik****Fach: Automatisierungstechnik**

**Wältermann, Peter**    **Hybridfahrzeuge - Antrieb der Zukunft?!**    **DO, 14 Uhr (s. t.)**  
**Seminar**    **P 43.12 (Labor)**  
**Beginn: 28.05.98**

Das Kraftfahrzeug ist in den letzten Jahren immer stärker in den Mittelpunkt der Umweltdiskussion gerückt. Insbesondere die CO<sub>2</sub>-Emissionen, die direkt im Zusammenhang mit dem Primärenergieverbrauch stehen, müssen wegen des Treibhauseffekts in Zukunft drastisch reduziert werden. Da das reine Elektrofahrzeug beim deutschen Energiemix nicht viel besser zur Reduktion der Emissionen geeignet ist als das konventionelle Fahrzeug und darüber hinaus kein geeigneter Energiespeicher für Elektrofahrzeuge in Sicht ist, wird über Mischformen nachgedacht, die sogenannten *Hybridfahrzeuge*. Die bisher realisierten Prototypen sowie zukunftsweisende Projekte versprechen hier noch ein erhebliches Potential zur Reduzierung der Emissionen.

**Fach: Konstruktionslehre**

**Jorden, Walter**    **Projektverfolgung und Führung**    **DO, 14-16.45 Uhr**  
**Vorlesung (2 Std.)/Übung (1 Std.)**    **P 14.17**  
**Beginn: 16.04.98**

**Inhalt:**

- Einführung und Grundlagen (einschl. Simultaneous Engineering)
- Organisation eines Technischen Bereiches
- Ablauf eines Entwicklungsprojektes
- Produktplanung
- Kreativität (1. Hauptkapitel)
- Bewerbung und Auswahl
- Führen von Mitarbeitern (2. Hauptkapitel; einschl. Menschenkenntnis, Besprechungstechnik, Teamarbeit, Leistungsbeurteilung)
- Vorschlags- und Schutzrechtswesen
- Produkthaftung

Die Veranstaltung bringt Kenntnisse, die für Führungskräfte im technischen Bereich (im weiteren Sinne) wichtig sind, die aber im üblichen Hochschulstudium häufig zu kurz kommen (wie Organisation und Planung der Produktentwicklung, Schutzrechte, Produkthaftung). Von zentraler Bedeutung sind die Kapitel Kreativität und Menschenführung, die aus den psychologischen Grundlagen heraus entwickelt werden. Bei allen Betrachtungen geht es vor

alles um die menschliche Seite, nicht um Management und Methoden. Die Veranstaltung ist daher auch für Nichttechniker verständlich und gewinnbringend.

Literatur:

Vorlesungsskript; dort Einzelhinweise

**Fach: Werkstoffwissenschaften**

**Besserdich, Gerhard Werkstoffkunde 1 DI, 11.15-12 Uhr und FR, 9.30-11 Uhr  
P 52.01**

**Vorlesung Beginn: 17.04.98**

**Besserdich, Gerhard Werkstoffseminar MO, 16-18 Uhr  
P 14.17**

**Seminar Beginn: siehe besonderen Aushang**